

# Zur Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr

Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr und Frau Fiedler aus dem Stadtarchiv haben im Zentralarchiv in Potsdam Akten bezüglich der Historie der Feuerwehr gewälzt. Derzeitig sind Alterskameraden der Feuerwehr dabei, eine Chronik über die Feuerwehr Beeskow zu erarbeiten. Leider ist es noch nicht möglich, fertige Ausarbeitungen zu veröffentlichen, da das in den Archiven gefundene Material sehr umfangreich ist und erst detailliert zusammengestellt werden muß.

Vorab kann ein kleiner Abriß über die Entstehung / Gründung der Feuerwehr gegeben werden. Auch sind in letzter Minute neue Tatsachen bekannt geworden, die auf noch ausführlichere Materialien hinweisen.

Ein Herr Dieter Heinberg aus Oldenburg meldete sich in der Stadtverwaltung und hatte auf viele Informationen hingewiesen, so u.a. auf alte Feuerwehrbücher, in denen die Feuerwehr Beeskow und die Feuerweherschule in Bahrendorf erwähnt werden.

Auf Antrag des Herrn Apothekenbesizers Pinnow trat am 10. Februar 1882 ein Aktionsausschuß zusammen, um die häufigen Brände in der Stadt einzudämmen. Der Ausschuß kam zu dem Entschluß, daß hier nur die Gründung einer Freiwilligen Feuerwehr Abhilfe schaffen kann. Die Gründungsversammlung fand am 14. Februar 1882 statt. Nachdem die Leitung erwählt war, wurden ein Steiger-, ein Wasser- und ein Gerätezug zusammengestellt.

Nach dem zweiten Weltkrieg verfügte die Freiwillige Feuerwehr über nur wenige Geräte, um einen Brand bekämpfen zu können. Auch fehlten die Kameraden. Erst 1946 war wieder eine ausgebildete freiwillige Feuerwehr einsatzbereit. Bis zum heutigen Tag wurden der Feuerwehr Löschfahrzeuge und Geräte modernster Art zur Verfügung gestellt.

110 Jahre nach der Gründung der Freiwilligen Feuerwehr hat die Wehr eine schlagkräftige, gut ausgebildete Mannschaft, ein modern eingerichtetes Gerätehaus, 2 Tanklöschfahrzeuge 16, ein Löschfahrzeug 16, eine Drehleiter 30, einen Hilfsrettungswagen und ein Vorausfahrzeug.

## **110 Jahre Freiwillige Feuerwehr - 1882 - 1992**

Bezüglich des bevorstehenden Festes möchten wir uns im Namen der Feuerwehr schon mal im voraus für die zahlreichen Spenden der Beeskower Händler, gewerbetreibenden Bürger bedanken.

Die Freiwillige Feuerwehr ist jederzeit bereit, vor allem junge Leute, als Mitglieder in ihrer Wehr aufzunehmen. Nachfragen richten Sie bitte an den Wehrführer Wolfgang van der Heyden, wohnhaft in Beeskow, Brandstraße 53-55, Tel. 20473.